

Berufen zur Heiligkeit

(Text: Renate Kunze)

Mensch, wer bist du?
Mensch, ins Leben gerufen durch Gott, den Herrn
Mensch, berufen, Ihm zu dienen

Mensch, wer bist du?
Geschaffen vom allmächtigen, ewigen Gott
Hineingestellt in den Paradiesgarten Eden
Gerufen zum Leben in absoluter Harmonie mit Gott

Mensch, was tust du?
Du widersetzt dich dem Auftrag Gottes
Du gehst deine eigenen Wege
Du verlierst die Einheit mit Gott

Mensch, was willst du?
Du suchst Sinn in Arbeit und Pflicht
Du suchst Glück in oberflächlichen Vergnügungen
Du suchst Heil im vergänglichen Tand der Welt

Mensch, was findest du?
Fragen ohne Antwort
Krankheit und Leid ohne Hilfe und Trost
Lebensangst und Todesnot ohne Hoffnung und Zuversicht

Mensch, was brauchst du?
Sinn in den Weisungen des gütigen Gottes
Glück in der Gegenwart des barmherzigen Gottes
Heil, Heilung, Heiligung unter dem Segen des allmächtigen Gottes

Mensch, o Mensch, lass dich suchen und finden von Gott, unserem Herrn!
Er allein schenkt Leben und Gnade und Heil
Er allein ist der Heilige von Ewigkeit zu Ewigkeit
Er allein beruft dich, ein Heiliger, eine Heilige zu sein in Zeit und Ewigkeit

Mensch, o Mensch,
öffne dein Herz
kehre um zu Gott
lebe in der „Gemeinschaft der Heiligen“ *5 Mose 33,3 / Rö 1,7
lebe im Auftrag Gottes und unter Seinem Segen!

Heilig, heilig, heilig ist der Herr.
Heilig, heilig, heilig ist nur Er.
Er, der nie begonnen,
Er, der immer war;
ewig ist und waltet,
sein wird immerdar.

Text: Johann Philipp Neumann 1827,
Melodie: Franz Schubert 1827

